

ELTERN-KIND-BILDUNG & BILDUNGS-UND BERUFSORIENTIERUNG

Bildungs- und Berufsorientierung (BBO) ist ein lebensbegleitender Prozess – es gilt die persönlichen Interessen, Kompetenzen und Fähigkeiten mit den Möglichkeiten, Bedarf und gesellschaftlichen bzw. wirtschaftlichen Anforderungen abzustimmen. BBO zielt insbesondere auf eine Verbesserung der Selbstwahrnehmungs- und Berufswahlkompetenz.

Schwerpunkt 1: Sensibilisierung hinsichtlich BBO-Prozessen in der Familie

Hintergründe:

Erziehungsberechtigte sind in der Phase der Bildungs- und Berufswahlorientierung unverzichtbare AnsprechpartnerInnen für ihre Kinder. Sie können die Interessen und Begabungen ihrer Töchter und Söhne spezifisch fördern und sie damit auf ihrem Entscheidungsweg unterstützen. Die Eltern stehen dabei vor einer großen Herausforderung: Bildungs- und Berufswahl begleiten, Möglichkeiten aufzeigen und Unterstützung anbieten, ohne die Entscheidung den Kindern abzunehmen. Mit der Eltern-Kind-Bildung haben Gemeinden die Option geschaffen, Erziehungsberechtigte in diesem Prozess zu unterstützen bzw. sie in ihrer verantwortungsvollen Aufgabe zu befähigen, indem wertvolle Informationen zum Thema BBO vermittelt werden.

Ziele:

Entwicklung und Organisation von verschiedenen Veranstaltungsformaten zum Thema BBO im Zuge der Eltern-Kind-Bildung in den Gemeinden. Die Vermittlung von Informationen und Möglichkeiten steht dabei im Vordergrund.

Zielgruppe:

- Mütter und Väter mit Kindern und Jugendlichen (Ausweitung der Altersbegrenzung im Bildungspass)
- Großeltern
- Personen aus dem familiären Umfeld bzw. Bezugspersonen der Kinder und Jugendlichen
- KindergartenpädagogInnen und –betreuerInnen, LehrerInnen, Tagesmütter und Tagesväter
- Personen, die in diesem Bereich tätig sind (JugendarbeiterInnen, SozialarbeiterInnen etc.)

Mögliche Veranstaltungsformate:

- Vortrag oder Workshop mit ExpertInnen aus dem Bereich BBO (extern oder intern)
- Betriebe, Personen aus der Gemeinde, Eltern, Großeltern etc. stellen ihre Tätigkeit vor
- Einbindung der EKB in die BBO-Messe im Oktober
- Kinderferien(s)pass
- Oma und Opa-Universität

Inhaltliche Themen:

- Welche Rolle nehmen Familien beim Thema BBO ein?
- Wie kann auf dieses Thema in der Familie näher eingegangen werden?
- Welche Determinanten beeinflussen die Bildungs- und Berufswahl?
- Wie können Erziehungsberechtigte die Stärken ihrer Kinder erkennen und fördern?
- Welche Möglichkeiten gibt es, um Informationen und Beratung einzuholen?
- Welche beruflichen Chancen gibt es in der Region?
- Welche Möglichkeiten gibt es, praktische berufliche Erfahrung zu sammeln?
- Welche Schulen und Bildungseinrichtungen gibt es in der Region?
- Wie sucht man einen Job bzw. wie bewirbt man sich?

Mögliche Themen und Vortragende in der Region:

Thema	Vortragende	Kontakt
Talente und Fertigkeiten fördern	Dr. Christian Krotscheck	ckrotscheck@imzentrum.at 03152/8575-330
Fördern – fordern – überfordern?	Dipl. Päd. Margit Rauch	office@margitrauch.at 0660/4949019
So wie du bist, hab ich dich lieb	Bakk. phil. Petra Mandl	mandl.petra@a1.net 0664/1357877
Workshop sicher.sein (frühe Bindung)	Verein „Input Steiermark“, Mag. Christina Hirschmann	christina.hirschmann@input-stmk.at 0660/7702898
14 – was nun? Stärken stärken	BIZ Feldbach, Petra Josefus	03152/4388–803 biz.feldbach@ams.at
Wie unterstütze ich mein Kind bei der Berufswahl?	BFB, Monika Plangger	monika.plangger@stvg.com 0676/84171771
Karriere mit Lehre	Thomas Zach	Thomas.zach@alp-lab.at 0664/9201435

Schwerpunkt 2: BBO für Mütter und Väter in einer Phase des Wiedereinstiegs oder Umorientierung

Hintergründe:

Nach einer kürzeren oder längeren Familienphase suchen Frauen und zunehmend mehr auch Männer einen Wiedereinstieg in einem Beruf. Dabei wollen sie oft nicht wieder in den alten Beruf zurück. In der beruflichen „Auszeit“ sind neue Interessen, Erfahrungen, Qualitäten und Einsichten in die eigenen Fähigkeiten entstanden. Es ist daher wesentlich, Mütter und Väter in der Phase des beruflichen Wiedereinstiegs oder der Neuorientierung zu begleiten und zu unterstützen. Ein Wiedereinstieg bzw. eine Neuorientierung bringt nicht nur persönliche Vorteile wie fachliche und persönliche Weiterentwicklung, finanzielle Absicherung sowie die Vermeidung von Altersarmut mit sich, sondern ebenso Chancen für die Entwicklung einer Region. Des Weiteren ist in dieser Phase die Vereinbarkeit von Familie und Beruf wichtig – daher gilt es, Kinderbetreuungsmöglichkeiten sowie moderne Arbeitsabläufe (flexible Arbeitszeiten) in den Betrieben der Region aufzuzeigen.

Ziele:

Entwicklung und Organisation von verschiedenen Veranstaltungsformaten zum Thema BBO für Erwachsene im Zuge der Eltern-Kind-Bildung in den Gemeinden. Im Mittelpunkt stehen Informationen zum beruflichen Wiedereinstieg bzw. zur Neuorientierung.

Zielgruppe:

- (zukünftige) Mütter und Väter mit Wunsch nach beruflichem Wiedereinstieg bzw. Neuorientierung

Mögliche Veranstaltungsformate:

- Vortrag oder Workshop mit ExpertInnen (z.B. ZAM, AMS, Zwei und Mehr, EKIZ, Bildungsnetzwerk)
- WiedereinsteigerInnen berichten von ihren Erfahrungen (ev. Personen aus der Gemeinde)
- Best Practice Beispiele – Unternehmen präsentieren ihre Möglichkeiten
- Exkursion mit Besuch bei Einrichtungen und Betrieben

Inhaltliche Themen:

- Welche Informationskanäle und Beratungsstellen gibt es in der Region und in der Steiermark?
- Welche beruflichen Chancen gibt es in der Region für einen Wiedereinstieg?

- Welche Weiterbildungsangebote gibt es in der Region?
- Wo liegen meine Stärken/Kompetenzen?
- Wie sucht man einen Job bzw. wie bewirbt man sich?
- Welche Modelle und Unterstützungsleistungen gibt es für berufliche WiedereinsteigerInnen oder WeiterbildungsteilnehmerInnen?
- Welche Modelle und Unterstützungsleistungen gibt es für junge Eltern? (Karenz, Väterkarenz, Kindergeld, Elternteilzeit etc.)
- Aufzeigen von familienfreundlichen Unternehmen
- Welche gesetzlichen Rahmenbedingungen sind zu beachten bzw. welche Rechte bestehen in diesem Bereich?
- Welche Möglichkeiten gibt es, Familie und Beruf bzw. Karriere bestmöglich zu vereinen?

Mögliche Themen und Vortragende in der Region:

Thema	Vortragende	Kontakt
Vereinbarkeit Familie – Beruf, persönl. Rahmenbedingungen, Stärken, Kompetenzanalyse Finanzcoaching (niederschwellig), Finanzmanagement	Mag. Bettina Kuplen	office@innova.or.at 03152/39554
Bildungsberatung für Erwachsene	Bildungsnetzwerk Steiermark, Mag. Susanne Zierer	susanne.zierer@eb-stmk.at 0664/8347156
Neuorientierung oder Wiedereinstieg ins Berufsleben	AK- BildungsberatungsexpertInnen	05/77 99 2352



Tipps zur Umsetzung:

- Kooperation mit Elternbildungsanbieter (Zwei und mehr, EKIZ Region Radkersburg, ebz Halbenrain)
- Anhebung des Alters der Zielgruppen (bis min. 16 Jahre)
- Einbindung von Betrieben in der Gemeinde/Region, WKO
- Zusammenarbeit mit Kindergärten, Schulen und andere Bildungseinrichtungen
- Zusammenarbeit mit Beratungsstellen (AMS, ZAM, Bildungsnetzwerk Steiermark, AK, Familienberatung, INNOVA etc.)

Bildungs- und Berufsorientierung

MMag.^a Barbara Siegl

Koordinatorin für Bildungs- und Berufsorientierung

siegl@vulkanland.at

0664/88674745